

**Bericht der Geschäftsstelle 2011
Kassenbericht 2011
Jahresetat 2012**

**zusammengestellt von Sabine Föhl-Kuse
Mai 2012**

Fortbildung Rahrbach 2011

An der letztjährigen Fortbildung nahmen 35 Übernächter (davon 11 Kinder), sowie 1 Tagesgast teil. Der Zuschuss vom Paritätischen Bildungswerk betrug € 772,00. Die Fortbildung wurde insgesamt mit einem rechnerischen Minus von € 557,00 abgeschlossen.

Vorstandssitzungen

Es fanden insgesamt 3 Vorstandssitzungen statt (1 x Issum, 1 x Upgant-Schott, 1 x Rahrbach).

Mitgliederzahl – Stand 15.05.2012

Die Mitgliederzahl beträgt 433 am 15.05.2012 bei 27 Neueintritten und 12 Austritten.

Zusätzlich hat 1 Hebammenschule ein Rundbrief-Abo zu Sonderkonditionen sowie ca. 29 Organisationen bzw. Journalisten erhalten den Rundbrief auf Gegenseitigkeit bzw. kostenlos.

Anfragen, Beratungen, Informationsmaterial

Die Gesamtzahl der Neuanfragen betrug 365 (- 47); es wurden 1112 Beratungen durchgeführt (- 182), 198 x über Immunologische Ursachen. (+57). Trotzdem ist der Beratungsanteil vor allem zeitmäßig wieder stark gestiegen, wenngleich auch zunehmend über das Internet/Forum. Das Beratungsmodul über die website wird regelmäßig genutzt, der dort stattfindende Austausch an Erfahrungen steigt von Jahr zu Jahr kontinuierlich an. Wir wollen betonen, dass diese Art der Selbsthilfe leider immer noch viel zu wenig Beachtung findet, jedoch bei unserer Zielgruppe sehr willkommen ist. Die Diskussionen darüber wird in Krankenkassenkreisen kontrovers geführt. Gott sei Dank gibt es genügend Fürsprecher für diese Form der Selbsthilfe, die für unsere Gruppe/n von großer Bedeutung ist.

Die Informationsbroschüre "Immunologische und thrombophile Ursachen für Präeklampsie und HELLP-Syndrom" wurde überarbeitet. Ein aktueller Beitrag war auch von Prof. Heilmann vorgesehen, dieser sollte die Daten bis Mitte 2010 enthalten, so lange wie er noch im Kinderwunschzentrum Wiesbaden aktiv war. Leider ist diese Aktualisierung durch seinen plötzlichen Tod am 10.02.2012 unmöglich geworden.

Arbeitsstunden 2011

Föhl-Kuse	1068	van Kilsdonk	528
Maas	576		
Weitere Aushilfen	25		

Gesamtstunden = 2198, das entspricht aufgerundet 1,1 Vollzeitstellen bei 39,0 Std./Woche. Die Verfügbarkeit von Information jenseits unserer website und Informationsschriften ist in den letzten Jahren im Internet um ein Vielfaches gestiegen. Daher sind wir nur noch eine unter vielen Stellen, die von den Betroffenen genutzt wird. Dies jedoch sehr zeitintensiv und regelmäßig.

Pflege der website

Seit Januar 2012 haben Judith Grütter und Sabine Föhl-Kuse die website mehrfach mit neuen Texten versehen oder alte Texte stark überarbeitet. Das neue CMS hat sich für uns gut bewährt.

Das Forum erfreut sich starker Beliebtheit und ist ein wahrer Schatz an Erfahrungsaustausch. Ausdrücklich zu erwähnen ist, dass viele Frauen den rücksichtsvollen und netten Umgang dort miteinander sehr wertschätzen.

Zuschüsse 2011

Die Höhe der Krankenkassenzuschüsse betrug im Jahr 2011 für Pauschalförderung € 8.000,-- sowie € 2.000,-- vom BKK Bundesverband als Projektförderung für die Internetberatung.

Kontostände am 15.05.12:

Bank für Sozialwirtschaft	€	8.610,69
Volksbank Issum	€	447,23
Sparbuch Sparkasse	€	8,55
Sparbuch BFS	€	117,65
Kasse	€	118,11

	€	9.302,34
		=====

Regionalgruppen:

Die Aktivitäten unserer Regionalgruppen: finden derzeit nach Bedarf statt. Jährliche Treffen in Bruchsal. Im Raum Ludwigsburg gab es ein Tagestreffen mit Kinderteilnahme.

Derzeit geht der Trend eher zu privaten Einzelkontakten und sehr intensiv über das Forum auf der website.

Termine:

S. Föhl-Kuse nahm an mehreren Sitzungen und Tagungen der Selbsthilfe teil, u.a. an einem Informationstag der BKK Bund in Düsseldorf.

Jährlich zwei Veranstaltungen vom Paritätischen Bildungswerk NRW, Teilnahme durch S. Föhl-Kuse.

S. Föhl-Kuse und M. Wasser nahmen am Perinatologenkongress in Berlin teil, dort wurde u.a. ein ausführliches Gespräch mit einem Pränataldiagnostiker über den Einsatz von Heparin und ASS100 als Prophylaxe geführt. Das Kinderwunschzentrum in Berlin Kudamm 99 arbeitet seit einigen Jahren mit der prophylaktischen Gabe dieser beiden Gerinnungshemmer und hat so die Erkrankungsrate bei Prä-Eklampsie im eigenen Kollektiv (über 16.800 Patientinnen in einem Jahr!) auf 1,7 % senken können.

Diese Zahlen wurden auf dem Deutschen Gestose-Kongress in Bamberg im Mai 2011 vorgestellt (an dem S. Föhl-Kuse und M. Wasser – als sehr Kurzfristiger Ersatz für Rilana Claar, die auf dem Bahnhof bei der Anreise kollabierte und in ein Krankenhaus eingeliefert werden musste) zur Kenntnis genommen. Ob sich diese Form der Prophylaxe allgemein durchsetzen wird, bleibt abzuwarten. Zumindest in den Kinderwunschzentren wird sie vielfach durchgeführt.

Arbeitskreis Gesundheitsselbsthilfe des DPWV (Wittener Kreis)

Regelmäßige Teilnahme durch S. Föhl-Kuse mindestens 4 x im Jahr plus ein bis zwei Sondersitzungen jährlich.

Nächste Fortbildung Rahrach 2013:

Der Termin wird in Rahrach vor Ort festgelegt und während der Sitzung bekannt gegeben.

15. Mai 2012 (Sabine Föhl-Kuse)

JAHRESABSCHLUSS 2011

Der lt. Summen- und Saldenliste vom 31.12.2011 ermittelte Kontenbestand in Höhe von € 3.721,15 teilt sich wie folgt auf:

Anlagevermögen:	Büromöbel	€	7,12	
	Büromaschinen	€	<u>936,86</u>	€ 943,98
Umlaufvermögen:	Barkasse	€	60,43	
	Girokonto BFS	€	2.494,13	
	Girokonto Volksbank	€	96,41	
	Sparbuch BFS	€	117,65	
	Sparbuch Sparkasse	€	<u>8,55</u>	€ 2.777,17
				€ 3.721,15
				=====

Der Vorstand beschließt einstimmig, den Empfehlungen der Geschäftsführerin Sabine Föhl-Kuse zu folgen und den verbleibenden Kontenbestand/Überschuss des Jahres 2011 in Höhe des Umlaufvermögens von **€ 2.777,17 lt. § 58 Nr. 6 AO** ganz der Betriebsmittelrücklage zuzuführen.

Eine Investitionsmittelrücklage wurde im Jahr 2010 nicht gebildet, daher waren für 2011 keine Auflösungen vorzunehmen.

(Stefan Griggel)
1. Vorsitzender

(Martina Wasser)
3. Vorsitzende

Rahrbach-Kirchhundem, den 19. Mai 2012

Kassenbericht 2011

Einnahmen				Ausgaben			
Mitgliedsbeiträge	28.639,00 €	#####		Miete/Wasser/Strom	6.801,16 €	6.801,16 €	
Zuschuss Parität. Bild.Werk Rahrbach (2 Jahre)	- €	- €		Telefongebühren	836,03 €		
Zuschüsse Krankenkassen Projekt +Pauschal	10.000,00 €			Adressauskünfte, Mitgliederkosten allg.	47,52 €		
Zuschuss Kinderanteil Rahrbach	- €	#####		Versicherungen	1.675,04 €		
Infomaterial	9.743,38 €			Abschreibungen Möbel+Maschinen	1.602,71 €		
Mahngebühren	110,59 €			Porto	1.004,10 €		
Bücherverkauf	92,16 €			Infomaterial Druck	622,93 €		
Abos Hebammenschulen	37,38 €			Büromaterial	1.466,00 €		
Verkauf Material CO2-Therapie	454,20 €			Kontogebühren	78,50 €		
Schulungen CO2-Therapie	126,06 €			Fremdarbeiten (PC etc.)	33,94 €		
Einnahmen Fortbildung Rahrbach	3.373,50 €	#####		Honorare Urheberrechte/Künstlersozialkasse	576,62 €		
Spenden allgemein	712,03 €			Servicegebühren clickandbuy	360,12 €		
Zw eckspenden	16.939,90 €			Materialeinkäufe CO2-Therapie	369,98 €		
Sachspenden	- €	17.651,93 €		Aufwendungen Spendenakquise	1.272,52 €		
Bußgelder	500,00 €	500,00 €		a.o. Ausgaben	115,70 €		
Zinsen	13,57 €	13,57 €		Ausgaben Fortbildung Rahrbach	3.628,64 €		
Werbung	550,00 €			Zinsaufwand	2,82 €	13.693,17 €	
Anlagenverkauf (nur buchungsmäßig)	- €			Personal- u. Sozialabgaben	43.352,84 €		
Umsatzsteuer	884,62 €			Lohn +Ki-Steuer	868,05 €	#####	
Vorsteuererstattung	588,10 €			Vorstandskosten	1.692,80 €		
Strom- und Mietnebenkostenerstattung	254,58 €			Fahrtkosten allgemein	440,24 €	2.133,04 €	
Geldtransit plus	548,72 €			Öffentlichkeitsarbeit inkl. w ebsite	2.003,39 €		
außerord. Erträge	63,08 €			Rundbriefe Druck+Porto	4.213,51 €	6.216,90 €	
Erstattungen Lohnfortzahlung Krankheit	1.897,56 €	#####		Fortbildung Personal + Vorstand	879,83 €		
	75.528,43 €	#####		Fachliteratur	267,35 €	1.147,18 €	
				Beiträge DPWW u.a.	905,13 €	905,13 €	
				Vorsteuer	1.088,82 €		
				Umsatzsteuerzahlung	- €		
				Geldtransit minus	195,12 €		
				Rückbuchungen Mitgliederbeiträge	1.177,50 €	2.461,44 €	
					77.578,91 €	77.578,91 €	
Verlust	- 2.050,48 €						

Jahresetat 2012				
Einnahmen		Ausgaben		
Mitgliedsbeiträge	28.320,00	Versicherungen	1.640,00 €	
Infomaterial	11.850,00	Rundbriefe Druck+Porto	3.720,00 €	
Mahngebühren	125,00	Vorstandskosten	1.046,00 €	
Bücherverkauf	220,00	Fahrtkosten allgemein	413,00 €	
Spenden	16.400,00	Öffentlichkeitsarbeit	3.584,00 €	
Sachspenden	0,00	Notargebühren	35,00 €	
Abos Hebammenschulen	56,00	Adressauskünfte	120,00 €	
Werbung	500,00	Beiträge DPWV u.a.	1.268,00 €	
Zinsen	20,00	Ausgaben Fortbildung Rahrba	7.149,00 €	
Bußgelder	0,00	Telefon, Internet	580,00 €	
Zuschüsse Krankenkassen Bund Pauschal - kassenübergreifend	12.000,00	Miete/Wasser/Strom	7.260,00 €	
Zuschüsse Krankenkassen Bund Projekte - kassenbezogen	2.000,00	Regionalgruppen Sachkosten	260,00 €	
Zuschuss PBW Rahrbach	1.130,00	Abschreibungen Möbel+Masch	1.175,00 €	
Zuschuss Sparkassen/Banken	0,00	Porto	1.100,00 €	
Einnahmen Fortbildung Rahrbach	4.850,00	Infomaterial Druck	1.388,00 €	
Verkauf Material CO2-Therapie	450,00	Büromaterial	1.030,00 €	
Schulungen CO2-Therapie	150,00	Fremdarbeiten (EDV etc.)	157,00 €	
Umsatzsteuer	980,00	Gehälter inkl. Sozialabgaben	39.764,00 €	
Erstattungen Lohnfortzahlung Krankheit a.o. Erträge	1.620,00 226,00	Lohn +Ki-Steuer	2.144,00 €	
Vorsteuererstattung	588,00	Kontogebühren	44,00 €	
	81.485,00	Honorare Urheberrechte	901,00 €	
		Fachliteratur	151,00 €	
		a.o. Ausgaben	429,00 €	
	Rücklagenbildung -49,00	Fortbildung Personal + Vorsta	800,00 €	
		Aufwendungen Spendenakqu	2.546,00 €	
	24.03.2011	Vorsteuer	1.360,00 €	
		Zinsaufwand	5,00 €	
		Materialeinkäufe CO2-Therap	400,00 €	
		Rückbuchungen Mitgliederbei	1.065,00 €	
			81.534,00 €	
	<i>Sabine Föhl-Kuse</i> (Geschäftsführerin)			